

1. Record Nr.	UNINA9910144520303321
Autore	Diehl Johannes Friedrich <1929->
Titolo	Radioaktivität in Lebensmitteln [[electronic resource] /] / Johannes Friedrich Diehl
Pubbl/distr/stampa	Weinheim, : Wiley-VCH, 2003
ISBN	1-282-02138-9 9786612021381 3-527-62373-6 3-527-62374-4
Descrizione fisica	1 online resource (257 p.)
Disciplina	363.192
Soggetti	Radioactive contamination of food - Germany Electronic books.
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references and index.
Nota di contenuto	Radioaktivität in Lebensmitteln; Inhalt; vorwort VII; 1 Grundlagen; 1.1 Entdeckung der Radioaktivität; 1.2 Struktur der Materie; 1.3 Strahlungsmessung; 1.4 Energiedosis - Äquivalentdosis - Effektive Dosis; 1.5 Biologische Strahlenwirkung; 1.6 Inkorporierte Radionuklide; 1.7 Wirkung niedriger Strahlendosen; 2 Natürliche Radionuklide in Lebensmitteln; 2.1 Kosmogene Radionuklide; 2.2 Primordiale Radionuklide ohne Zerfallsreihe; 2.3 Primordiale Radionuklide der Zerfallsreihen; 2.4 Natürliche Radionuklide in Trinkwasser und Mineralwassern 2.5 Durch zivilisatorische Maßnahmen und Lebensstil beeinflusste Strahlenexposition 2.6 Regionen hoher natürlicher Umweltradioaktivität; 2.7 Vergleich interne/externe Strahlenexposition; 3 Künstliche Radionuklide in Lebensmitteln; 3.1 Entdeckung der künstlichen Radioaktivität; 3.2 Entdeckung der Kernspaltung; 3.3 Radioaktiver Fallout von Kernwaffenexplosionen; 3.4 Radionuklide des Fallout in Lebensmitteln; 3.5 Sonstige Wege der Kontamination durch künstliche Radionuklide; 3.6 Strahlenexposition des Menschen durch künstliche Radionuklide 4 Lebensmittelkontamination als Folge der Reaktorkatastrophe von

Tschernobyl 4.1 Die Situation im Umfeld von Tschernobyl; 4.2 Die Situation in der Bundesrepublik Deutschland; 4.3 Die Situation in anderen europäischen Ländern; 4.4 „Strahlenmolke“ und ähnliche Verirrungen; 5 Überwachung der radioaktiven Kontamination der Lebensmittel und Maßnahmen der Strahlenschutzvorsorge; 5.1 Rückblick auf die Zeit vor Tschernobyl; 5.2 Maßnahmen in der Bundesrepublik Deutschland nach dem Reaktorunfall von Tschernobyl; 5.3 Das Tauziehen um Grenzwerte; 5.4 Internationale Maßnahmen
6 Transfer von Radionukliden in Nahrungsketten 6.1 Verteilung der Radionuklide im Boden; 6.2 Transfer Boden Pflanzen; 6.3 Transfer Pflanze Tier; 6.4 Transfer in aquatischen Systemen; 6.5 Transfer zum Menschen; 6.6 Radioökologische Berechnungsmodelle; 7 Maßnahmen zur Minimierung radioaktiver Kontamination; 7.1 Maßnahmen im Ackerbau; 7.2 Maßnahmen in der Tierhaltung; 7.3 Dekontamination durch Be- und Verarbeitung von Lebensmitteln; 7.4 Wohin mit hochkontaminierten Lebensmitteln?; 8 Rückblick und Ausblick; 8.1 Unsichere Zukunft der Strahlenforschung und des Strahlenschutzes
8.2 Die Ingestionsdosis als Teil der gesamten Strahlenexposition 8.3 Worüber streiten die Experten noch?; 8.4 Schwierige Risikokommunikation; Bibliographie; Sachverzeichnis

Sommario/riassunto

Hormone, Antibiotika, Prionen - was noch steckt in unserer Nahrung, was wir nicht sehen können? Lebensmittel können Radioaktivität aus natürlichen und künstlichen Quellen enthalten. Welchen Einfluss haben heute die Atomversuche der Großmächte, die Reaktorkatastrophe von Tschernobyl oder der Betrieb von Kernkraftwerken auf die gesundheitliche Qualität der Lebensmittel? Welche neuen Aspekte dieses Themas sind durch weltweite terroristische Bedrohungen akut geworden? Der langjährige Leiter der Bundesforschungsanstalt für Ernährung und ihrer Leitstelle zur Überwachung der Umweltradioaktivität
